

Protokoll der Mitgliederversammlung des Vereins Amadeus e.V. Freunde und Förderer klassischer Musik der Augsburger Mozart Region

Zeit: 20.10.2016, 19:00 Uhr

Ort: Bannacker 2, 86199 Augsburg

anwesend: 23 Mitglieder, ein Gast

Versammlungsleiter: 1. Vorsitzender, Herr Johannes Boecker

Protokollführer: Herr Bernhard Ullmann

I. Der 1. Vorsitzende eröffnete um 19:15 Uhr die Mitgliederversammlung und begrüßte die Erschienenen. Er stellte fest, dass die Versammlung satzungsgemäß einberufen wurde und beschlussfähig ist. Auf die im Einladungsschreiben mitgeteilte Tagesordnung wurde Bezug genommen.

Top 1

Begrüßung durch den Vorstand und Jahresrückblick durch den 1. Vorsitzenden

Top 2

Bericht des Schatzmeisters und der Kassenprüfer

Top 3 Neuwahl der Kassenprüfer

Top 4

Entlastung des Vorstands

Top 5

Diskussion und Abstimmung über die Änderung der Satzung

Top 6

Vorstellung des Jahresplans 2016 inkl. der Mittelverwendung und Abstimmung

Top 7

Sonstiges

II. der 1. Vorsitzende gab einen kurzen Rückblick über die Aktivitäten im Jahr 2015, über das Festival und die Konzerte in Bannacker.

Er berichtete, dass im Jahr 2015 22 neue Mitglieder gewonnen werden konnten. Dem standen 7 Austritte gegenüber.

Gegenwärtig hat der Verein über 260 Mitglieder.

III. der Schatzmeister, Herr Dinslage, berichtete über die Einnahmen und Ausgaben 2015.

Die Mitgliedsbeiträge machten ein Betrag von 14.800 € (ca.) aus. Weiterhin gab es zweckgebundene Spenden i.H.v. 5500 €. Eine weitere Spendenaktion für das "Geigenkind" Anna Tchania erbrachte einen Betrag von 6671,11 €.

Die Mittel wurden wie folgt verwendet:

Förderung für Mozart@Augsburg: 15.500 € (inklusive zweckgebundene Gelder i.H.v. 5500 €)

Kosten Bannacker: 2000 €

Spende Musikschule Augsburg: 200 €

Anschaffung Geige für Anna T. 5500 € (Geige und Geigenbogen sind Eigentum des Vereins)

IV. der Kassenprüfer, Dr. Müller, berichtete, dass die Kasse ordnungsgemäß geführt wurde und es keinen Grund zu Beanstandungen gab.

Er schlug vor, den Vorstand zu entlasten (top 4 wurde damit vorweggenommen) die Mitgliederversammlung entlastete den Vorstand einstimmig.

V. Wahl der Kassenprüfer

Dr. Müller und Herr Scheu erklärten, dass sie bereit seien weiterhin als Kassenprüfer zu fungieren.

Die Kandidaten wurden einstimmig von der Mitgliederversammlung gewählt. Dr. Müller enthielt sich selbst der Stimme. Die Kandidaten nahmen jeweils die Wahl an.

VI. Satzungsänderung

Das Finanzamt Augsburg hatte mit Schreiben vom 13.07.2016 mitgeteilt, dass im Hinblick auf das neue Gesetz zur Stärkung des Ehrenamtes eine Satzungsänderung notwendig sei, um den Status der Gemeinnützigkeit behalten zu können.

Der 1. Vorsitzende schlug vor die Satzung in § 20.3 wie folgt zu ändern:

„Bei Auflösung des Vereins oder bei Wegfall steuerbegünstigter Zwecke fällt das Vermögen des Vereins an den Bezirk Schwaben oder eine andere steuerbegünstigte Körperschaft, die es unmittelbar und ausschließlich zur Förderung von Kunst und Kultur, insbesondere Musik im Bezirk Schwaben zu verwenden hat.“

Nach kurzer Diskussion beschloss die Mitgliederversammlung einstimmig die Satzung entsprechend dem Vorschlag des 1. Vorsitzenden zu ändern.

VII. Vorstellung des Jahresplans 2016 inklusive Mittelverwendung

Im Hinblick darauf, dass das Jahr 2016 schon zum größten Teil vergangen ist, wurde kurz dargestellt, was in dieser Zeit geschehen ist. Es wurden verschiedene Konzerte in Bannacker durchgeführt.

Es ist vorgesehen noch einen Weihnachtsmarkt abzuhalten. Ferner soll eine Tagesreise nach Nürnberg im Dezember durchgeführt werden. Außerdem ist eine Reise nach Meiningen und Umgebung Ende April /Anfang Mai 2017 geplant. Diesbezüglich wird Frau Boecker zusammen mit Frau Dr. Nikolowski die Mitglieder anschreiben.

Anlässlich der Spendenaktion für das Kind Anna T. soll der verbliebene Rest zur Bezahlung von Musikstunden für Anna verwendet werden.

VIII. Sonstiges

Der 1. Vorsitzende berichtete, dass Frau Krist-Krug einen Vorschlag unterbreitet habe, wonach zu Beginn des jeweiligen Jahres ein Veranstaltungskalender herausgegeben werden solle. Er begrüßte diesen Vorschlag und erklärte, dass dies, soweit wie möglich, künftig gemacht werden solle. Er wies allerdings auch daraufhin, dass viele Konzerte nur kurzfristig mitgeteilt werden könnten, da viele Künstler kurzfristig nachfragen, ob Sie in Bannacker auftreten können.

Er berichtete weiter, dass bei Konzerten hochkarätiger Künstler eine Auslastung von 100 % bestünde, bei weniger bekannten Künstlern gebe es eine Auslastung von ca. 50 %.

Im übrigen wurde mitgeteilt, dass am 09.12.2016 ein hochkarätiges Konzert mit Johannes Kränzle stattfinde. Dies würde den Mitgliedern auch noch mitgeteilt.

Um 20:00 Uhr schloss der Vorsitzende die Versammlung.

Versammlungsleiter

Protokollführer